

## Klasse 6c unterwegs (Auszüge aus Schülerkommentaren)

### 1. Unterrichtsgang bzw. -fahrt zum Archäologischen Park in Xanten am 24.6.2010 zusammen mit der Klasse 6d

„Xanten oder Colonia Ulpia Trajana ist ein sehr schöner und gleichzeitig interessanter Ort, da man dort viele Funde besichtigen kann.“

„Es war leider sehr heiß, viel zu heiß, und die Wege zwischen den Fundstücken sehr lang.“

„Es war so heiß, dass dort kein Gras wuchs, nur Heu. Außerdem kann ich mir nicht vorstellen, als Römer, bei 40°C mit 20 kg Rüstung zu laufen.“



„Der Besuch war sehr lehrreich, an den Bauwerken gab es Informationstafeln, die wichtig für die Erkundungsrallye waren.“

„Es war toll, dass wir uns frei bewegen konnten, aber es war viel zu wenig Zeit oder die Rallye war zu lang.“

„Man konnte essen und trinken in der Römertaverne.“

„Picknick und Labyrinth waren gut.“

„Das Museum war zwar langweilig, aber

kühl.“ „Gut, dass wir im Museum getrennte Führungen hatten, so konnten wir länger Rüstungen anprobieren als die Mädchen.“

„Die Rückfahrt mit dem Bus war besonders lustig, da wir oben sitzen durften.“

### 2. Wandertag mit Übernachtung in der Jugendherberge Uedesheim vom 2. bis zum 3. Juli 2010



„Die Wanderung war fast 10 km lang und wegen der Hitze sehr anstrengend, aber es hat Spaß gemacht.“

„Die Wanderung über die Fleher Brücke war cool.“ „Am Rhein entlang zu laufen war nicht einfach, weil die Steine wehtaten.“ „Wir nahmen ein Bad im Rhein, das war sehr erfrischend“

„Wir durften uns in den Kleidern ins Wasser werfen, das war spitze.“

„Es war lustig im Rhein zu plantschen.“

„Das Eis am Ende der Wanderung (Steakhaus) war sehr lecker.“ „Die Jugendherberge war sehr modern eingerichtet, die Zimmer waren ordentlich und jedes Zimmer hatte eigene Dusche und WC.“

„Wir konnten selber grillen und das Essen war gut, - das Fleisch.“

„Der Abend am Rhein war noch schöner, weil wir Lagerfeuer machen konnten und wieder gebadet haben.“

„Die Nachtruhe war doof, aber wir konnten so lange aufbleiben, wie wir wollten.“

„Es war so heiß, dass man gar nicht schlafen konnte, aber wir mussten in unseren Zimmern bleiben, das war weniger gut.“ „Leider haben uns welche schon um 5 Uhr morgens geweckt.“

„Insgesamt war der Ausflug richtig cool.“

